

## ÖFFENTLICHER VORSCHLAG ZUR TAGESORDNUNG

**Absender:**  
Bezirksbürgermeister des Stadtbezirks Mitte

**Betreff:**  
Parksituation an der Leopoldstraße/Cunosiedlung  
- Übertragung aus dem Beschwerdeausschuss vom 08.03.2017

**Beratungsfolge:**  
09.05.2017      Bezirksvertretung Hagen-Mitte

**Beschlussvorschlag:**  
Nach Diskussionsverlauf

**Begründung**  
Siehe Anlage

## ÖFFENTLICHE BESCHLUSSVORLAGE

**Amt/Eigenbetrieb:**  
01 Stadtkanzlei

**Beteiligt:**  
32 Fachbereich Öffentliche Sicherheit, Verkehr, Bürgerdienste und Personenstandwesen

**Betreff:**  
Anregung/Beschwerde gem. § 24 Gemeindeordnung NRW: Parksituation an der Leopoldstraße/Cunosiedlung

**Beratungsfolge:**  
08.03.2017 Beschwerdeausschuss

**Beschlussfassung:**

**Beschlussvorschlag:**  
Der Beschlussvorschlag ergibt sich aus der Beratung.

### Kurzfassung

In seiner Anregung/Beschwerde vom 01.05.2016 weist Herr H. - als Sprecher der Anwohnerinnen und Anwohner - auf die angespannte Parksituation im Bereich der Leopoldstraße/Cunosiedlung hin. Diese wird laut Herrn H. insbesondere dadurch verursacht, dass die wenigen zur Verfügung stehenden Parkplätze nicht nur von den Anwohnern genutzt werden, sondern auch von den Eigentümern der angrenzenden Kleingartenanlage. Für die Anwohnerinnen und Anwohner sei das Abstellen ihrer Fahrzeuge auf dem Bürgersteig daher unvermeidbar.

Aufgrund der regelmäßigen Kontrollen durch das Ordnungsamt und der damit einhergehenden Verteilung von Strafzetteln wurde die Stadt Hagen um eine Ortsbegehung gebeten, „damit gemeinsam eine Lösung für das Problem gefunden werden kann.“

### Begründung

Laut Herrn H. ist es durch den hohen Parkdruck unvermeidbar, die Bürgersteige zum Parken zu nutzen. Aus diesem Grund wurde die Örtlichkeit jeweils von einem Vertreter der Stadt Hagen, der Polizei Hagen und dem Straßenbaulastträger überprüft.

### Stellungnahme der Verwaltung

Das Gehwegparken kann hier nicht eingerichtet werden, da

- die Bordsteinhöhe die dafür zulässige Höhe von 7 cm überschreitet. Die Gehwege sind mit ca. 1,60m / 1,70m zu schmal, um Fußgängern auch nach Einrichtung des Gehwegparkens eine erforderliche Restgehwegbreite zur Verfügung zu stellen.
- die Gehwege mit Platten versehen sind. Diese würden dem Gewicht der Fahrzeuge auf Dauer nicht standhalten und unter der Last brechen.



Wie auf den Fotos zu sehen, wurden bereits zum Schutz der Fußgänger in der Vergangenheit einige Pfosten auf dem Gehweg montiert:



### Finanzielle Auswirkungen

(Bitte ankreuzen und Teile, die nicht benötigt werden löschen.)



Es entstehen keine finanziellen und personellen Auswirkungen

gez. Oberbürgermeister Erik O. Schulz

gez. Beigeordneter Thomas Huyeng

Geschäftsstelle des Ausschusses  
für Beschwerden, Anregungen, Bürgerdienste  
und Ordnungspartnerschaften (Beschwerdeausschuss)  
Postfach 4249  
58042 Hagen

2/08/16 / 01-4

**Unterschriftensammlung: Parkplatz-Problem an der  
Leopoldstraße/Cunosiedlung – Kuhlerkamp Hagen**

01.05.2016

Sehr geehrte Damen und Herren,

seit einiger Zeit werden regelmäßig Strafzettel durch das Ordnungsamt in der Leopoldstraße/Cunosiedlung verteilt. Grund hierfür sind nach Aussage des Amtes, Beschwerden die bei der Stadt Hagen eingehen.

Die wenigen zur Verfügung stehenden Parkplätze werden nicht nur von den Anwohnern genutzt, sondern teilweise auch von den Eigentümern der Kleingartenanlage die direkt angrenzt.

Ein Abstellen des Fahrzeuges auf dem Bürgersteig ist daher unvermeidbar.

Wir bitten die Stadt Hagen um einen Termin zur Ortsbegehung damit gemeinsam eine Lösung für das Problem gefunden werden kann.

Mit freundlichen Grüßen

Anwohner Leopoldstraße/Cunosiedlung

[REDACTED]



## ÖFFENTLICHE BESCHLUSSAUSFERTIGUNG

### Betreff:

Anregung/Beschwerde gem. § 24 Gemeindeordnung NRW: Parksituation an der Leopoldstraße/Cunosiedlung

Vorlage: 0993/2016

### Beschlussfassung:

Gremium: Beschwerdeausschuss

Sitzungsdatum: 08.03.2017

Sitzung: BA/01/2017, Öffentlicher Teil, TOP 4.1

### Beschluss:

Die Anregung/Beschwerde wird an die BV Mitte überwiesen. Es wird empfohlen, die Anregung,

1. Schaffung von zusätzlichem Parkraum auf dem Gelände der ha.ge.we und
2. Beschilderung von 3-4 Parkplätzen an der Einfahrt in die Leopoldstraße

zu prüfen.

### Abstimmungsergebnis:

Einstimmig beschlossen

Dafür: 15

Dagegen: 0

Enthaltungen: 0

gez.

Dr. Josef Bücker  
Vorsitzender

gez.

Bibiane Stein-Majewski  
Schriftführerin

Der Oberbürgermeister  
32/04

10.03.2016

Ihr Ansprechpartner  
Frau Wiener  
Tel.: 207 - 2356  
Fax: 207 - 2433

An

60

**Anordnung des aufgeschulterten Parkens auf dem Gehweg in der Leopoldstraße,  
➤ OT mit Beschwerdeausschuss am 8.3.17**

In der Leopoldstraße besteht hoher Parkdruck. I. d. R. sind die Gehwegbreiten, die Gehweghöhen und der Belag (Platten) nicht geeignet, das Parken auf dem Gehweg zuzulassen.

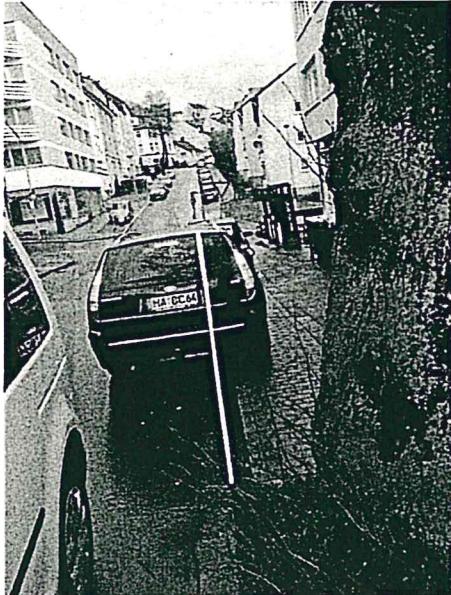
Vor der Leopoldstraße 24 (Kiosk) ist der Bordstein jedoch abgesenkt ausgebaut und mit Kleinpflaster versehen.

Dort ist mit Z. 315- 56 und 315- 57 das halb auf dem Gehweg aufgeschulterte Parken bis zur Heinrichstraße zu erlauben.

Dadurch wird auch das Parken am ggü. liegenden Fahrbahnrand möglich.

Wird mit durchschnittlichen großen PKW geparkt, verbleiben knapp die erforderlichen 3m Durchfahrtsbreite.

So wird die Aufstellung von 6 zusätzlichen PKW legalisiert.



gez. Wiener

2. Durchschrift an DirVFüst, 32/01, 32/041, 01- 400